Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 3

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bahnhofareal Luzern. Der Stadtrat hat die Versteigerung von den zwei noch unveräußerten Parzellen des Baublocks I (an der Frankenstraße, je 213 Quadratmeter haltend), sowie von Baublock V, haltend 4780 m², an der Centralstraße, auf Montag den 25. April, nachmittags 2 Uhr, ins Rathaus am Kornmarkt angesetzt. Wie das „Tagbl." aus zuverlässiger Quelle vernimmt, hat sich zur Erbauung eines Hotels auf dem dem Bahnhof zunächst gelegenen Bauareal (Parzellen 1 und 12) eine Aktiengesellschaft gebildet, welche dasselbe „Hotel Monopol" nennt. Die Hauptbeteiligten dabei sollen sein: Die HH. Döpfner zum „Hotel St. Gotthard", Dreyer-Wengi, Gebr. Keller, A. Riedweg zum „Hotel Viktoria" und Spillmann zum „Hotel du Lac".

Der Hotelbau, welcher allen modernen Anforderungen entsprechen wird, soll so gefördert werden, daß das Hotel schon mit der Saison 1899 eröffnet werden kann.

Technikum Winterthur. Der Regierungsrat wählte als Direktor des Technikums Winterthur Prof. Baumgartner in Winterthur.

Spitalbaute. Der Obwaldner Kantonsrat beschloß die Erstellung einer kantonalen Krankenheilanstalt in Sarnen.

Neue Emailleranstalt. Dr. Henry Krattiger in Zürich I, Walter Widmer in Amriswell und Friedrich Heß, Sohn in Amriswell, haben unter der Firma Krattiger, Widmer & Cie., Schweiz. Emailleranstalt in Amriswell eine Kommanditengesellschaft eingegangen. Dr. Henry Krattiger ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Walter Widmer ist Kommanditär mit dem Betrage von dreißigtausend Franken, und Friedrich Heß, Sohn, ebenso mit zehntausend Franken. Reparatur und Fabrikation von Emailgeschirr nach neuestem Verfahren.

Ueber Locarnos Zukunft schreibt man dem „Bund" aus dem Tessin: Unser ehemaliger dritter Hauptort, Locarno, welches seit einer Reihe von Jahren politisch und ökonomisch so ziemlich in den Hintergrund getreten war, steht nun in vielfacher Beziehung am Vorabend einer verlockenden Zukunft. Abgesehen von der unerwartet starken Entwicklung des Fremdenverkehrs, durch welchen Locarno sowohl als die benachbarten Flecken Muralto und Minusio einen sehr erfreulichen Umschwung genommen haben, verdienen namentlich drei Faktoren einer sicheren Wohlfahrt in Berücksichtigung gezogen zu werden. Wir wollen zunächst von der Cento Valli-Straße reden, für welche die beteiligten Gemeinden Intragna, Borgnone, Resa und Pallagnedra, der Kanton Tessin und die Eidgenossenschaft bereits schwere Opfer gebracht haben (zusammen mehr als Fr. 700,000); in zweiter Linie erwähnen wir die direkte Eisenbahnverbindung zwischen Turin und dem Langensee durch Borgomanero, Santià Novara und die Seestädtchen. Neben dem Simplondurchstich ist diese Bahn für den südlichen Tessin unzweifelhaft von größter Bedeutung. Sodann erinnern wir noch an das Projekt, welches in letzter Zeit immer wieder aufgetaucht ist und die direkte Kanalverbindung Venedigs mit dem Langensee zum Zwecke hat. Es sind freilich diese beiden Unternehmungen nur erst Entwürfe, zu deren Verwirklichung unstreitig mehrere Jahre notwendig sein werden; wir wissen aber, daß sich bedeutende Kräfte der Technik und der Finanz sehr eifrig damit beschäftigen, so daß trotz aller Schwierigkeiten schließlich doch ein glücklicher Erfolg zu gewärtigen sein wird. Die Locarnesen thun daher wohl daran, wenn sie solche Bemühungen und Projekte ebenfalls mit aller Ausdauer unterstützen, da der Knotenpunkt all dieser Unternehmungen doch immer deren Verbindung mit dem Gotthardnetze am nördlichen Ende des Langensees sein wird.

In erste Linie stellen wir aber, wie gesagt, die Cento-Valli-Straße; denn durch sie ist die unmittelbare Verbindung Locarnos mit dem interessanten und wohlhabenden Ossola-Thale, wie auch der Kontakt mit der Simplonbahn und dem Piemont jetzt schon sozusagen ein fait accompli. Wir wissen nämlich, daß während einerseits auf Schweizergebiet die Cento-Valli-Straße bis fast hart (500 m) an die italienische Grenze (Camedo) reicht, die Provinz Novara die ihrige von Domodossola hinweg bereits bis Olgia, an dem Grenzfluß Ribellasca, glänzend ausgeführt hat und im Begriffe steht, das noch fehlende Stück im völligen Einverständnis mit den tessinischen Behörden, demnächst ebenfalls auszuführen. Für letztere würde sich das noch zu bringende Opfer alles in allem auf höchstens 40,000 Franken belaufen, wofür übrigens noch die Beiträge des Bundes und der betheiligten Gemeinden in Aussicht stünden. Werden die daherigen Anträge des Provinzialrates von Novara schweizerischerseits angenommen, woran kaum zu zweifeln ist, so dürfte fragliche internationale Straßenverbindung vielleicht noch im Laufe dieses Jahres, jedenfalls aber 1899, eine erfreuliche Sache der Wirklichkeit werden und nicht wenig dazu beitragen, Locarno und Umgebung aus ihrer Isolierung herauszuziehen — quod erat, in votis.

Postbaute Lenzburg. Die Erstellung des großen Gebäudes, in welchem die Post zur Miete untergebracht werden soll, scheint gesichert zu sein. Erbaut würde dasselbe unterhalb dem Café Schmid, links der Bahnhofstraße.

In der Lenzburger Gasfabrik macht man Versuche, Oelgas und Acetylengas zu Beleuchtungszwecken zu mischen.

Schulhausbau Heiden. Die Gemeindeversammlung beschloß beinahe einstimmig den Bau eines neuen Schulhauses nach Plan und Kostenberechnung von Architekt Müller in St. Gallen im Kostenvoranschlag von Fr. 131,640 (inklusive Bauplatz Fr. 156,640). Dasselbe kommt hinter den Schmittenbühl zu stehen, wohin eine neue Verbindungsstraße nach Plan von Ingenieur Kürsteiner in St. Gallen erbaut werden wird.

In Einsiedeln beabsichtigt man, ein großes katholisches Vereinshaus, und zwar in der Nähe des Bahnhofes, zu erstellen. Der Kostenvoranschlag ist auf 450,000 Fr. gestellt; es soll ein großer Bau werden mit einem Saal, worin 1000 Personen Platz finden können. Die Beherbergung der Fremden ist ausgeschlossen, um den Gasthofbesitzern zum voraus die Furcht der Konkurrenz zu nehmen. Zur Finanzierung des Unternehmens werden gegenwärtig Aktien gesammelt.

Die Gemeinde Grindelwald beschloß in ihrer letzten Versammlung, die vielbegangene Mettenbergbrücke in Eisen zu kleiden. Nach und nach werden auch andere Brücken an die Reihe kommen, da die immerwährenden Reparaturen ein enormes Quantum Holz verschlingen.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

46. Wer liefert harthölzerne Rundstäbe, 18 mm dick und 1 Meter lang? Gefl. Offerten mit Preisangabe bei Abnahme von einigen hundert Stück an J. Seiler, mech. Schreinerei, Wyl (St. Gall.)

47. Wo kauft man Dachlatten waggonweise am billigsten?

48. Wo bezieht man Glashohlbausteine, System Falconnier, oder ähnliche?

49 a. Welche Kraft mittelst horizontaler Turbine von 90 cm Durchmesser kann (für garantiert sicher) erzeugt werden aus einer Röhrenleitung von 1000 mm (1 Meter) Durchmesser bei 270 Meter Länge und 35 Meter Fall? Der Schaufelnwasser-Einlaß beträgt 55 mm.

b. Müssen Röhren aus Gußeisen verwendet werden oder sind schmiedeiserne genietete vorzuziehen und in welcher Blechdicke?

c. Würden event. Röhren von Cement den Druck ebenfalls aushalten?

d. In welchem Kostenverhältnisse zu einander stehen diese 3 Sorten?

50. Kann mir ein gütiger Leser mitteilen, welche Mischung am dauerhaftesten ist für eine Feuerbüchse (Fuchs) eines Dampfkessels?

51. Wer liefert Fourniersitze für Stühle?

52. Wer ist konkurrenzfähiger Pinselfabrikant?

53. Wer liefert leichte dekorative Möbel für ein photograph. Atelier?

54. Wer liefert Saargemünder Plättli en détail? Wer liefert Blanc de Croyes in Tassen? Offerten gefl. an A. Meier, Cementgeschäft in Mellingen.

55. Wer liefert einen 2—2½pferdigen Wassermotor und wie viel Liter pro Minute braucht ein solcher mit 5 Atmosph. Druck?

56. Wer liefert Latten verschiedener Größen zur Herstellung von Verschlägen? Offerten an R. Trost u. Cie., Künten (Aargau).

57. Wer verfertigt Modelle für Maschinen, Schneckenräder ꝛc.? Gefl. Offerten an Ketten- und Hebezeugfabrik Nebikon.

58. Welche Möbelschreinerei oder -Fabrik, welche als Spezialität einfache Möbel liefert, würde einem gutempfohlenen und bei der Privatkundschaft, in einer Hauptstadt der französischen Schweiz, guteingeführten Vertreter ihre Vertretung geben? Antwort an „Argus" Bern erbeten.

59. Wer hat einen neuern gebrauchten Blitzableiteruntersuchungs-Apparat abzugeben? Offerten unter Nr. 59 an die Exp.

60. Wer hätte einen gebrauchten, aber noch in gutem Zustande befindlichen, stehenden, 2—3pferdigen Petrol- oder Benzinmotor billig und unter Garantie zu verkaufen?

61. Wer in der Schweiz oder im Ausland konstruiert sog. Kabishöbel mit Schwungrad für größere Leistung?

62. Wo ist Quarzsand zu beziehen? Gefl. Offerten unter Nr. 62 an die Expedition.

63. Wer liefert Melasse?

64. Wer liefert aus Papier, leichterm Blech ꝛc. gepreßte Ornamente oder sonstige Verzierungen für Plafonds ꝛc.? Offerten unter Nr. 64 an die Expedition.

65. Wer hat geeignete Schablonen für römische und arabische Ziffern zur Bezeichnung von Cementwaren?

66. Wer liefert Bausteine zur Erstellung von Bäckereiöfen unter Garantie? Offerten sind zu richten an Joh. Stalder, Baumeister, Rüegsbach (Emmenthal).

67. Wer ist Verkäufer von ca. 120—150 m Rollbahngeleisen für Holztransport? An Zahlungsstatt wird Bauholz oder Laden geliefert. Offerten an J. Fischer, Säge und Holzhandlung, Großwangen (Luzern).

68. Wer hätte ein gut erhaltenes, 2—300 Kilo fassendes Petrolreservoir zu verkaufen? Preisofferte an H. Pfenninger, mech. Möbelschreinerei, Stäfa a. Zürichsee.

69. Auf welche Art lassen sich Elementkohlen von weißem Rückstand gründlich reinigen, namentlich in den Poren, mit heißer Sodalösung oder mit einer Säure?

70. Wer liefert Blechschindeln für Giebeleinwandungen ꝛc.? Benötige größere Partie.

71. Wer liefert am billigsten 2 Stück Kniehebelpressen? Offerten sub W V poste restante Sins (Aargau).

72. Gibt es in der Schweiz eine Fabrik, die sich mit Fabrikation von Massenartikeln, wie Schlösser und Beschläge für Thüren, Fenster und Kasten ꝛc. beschäftigt? Wer würde die Anfertigung einer Art ganz kleiner Cremonen, zu einem Spezialartikel verwendbar, übernehmen? Zeichnungen und Modell hiezu bei Fragesteller. Offerten unter Nr. 72 an die Expedition.

73. Wer liefert Hartblei?

Antworten.

Auf Frage **3.** „Die Kalk- und Cementwarenfabrikation. Von Ed. Heusinger v. Waldegg. Leipzig. Theodor Thomas". Dieses Werk ist sehr einläßlich und hat viele Holzschnitte.

Auf Frage **12.** Wenn das disponible Wasserquantum von 280 Liter wirklich nur per Minute, nicht etwa per Sekunde, zur Verfügung steht, so läßt sich bei bloß 1,6 m Gefäll nichts damit anfangen für Kraftgewinnung. Mittelst Erstellung eines Reservoirs würde man im günstigsten Falle 2 HP für nur eine Stunde täglich herausbringen; da aber das Reservoir diesfalls ca. 410 m³ fassen müßte, so würde die Anlage selbstverständlich viel zu teuer. Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage **13.** Wenden Sie sich gefl. an die mech. Werkstätte Amriswil.

Auf Frage **14.** Wir liefern waggonweise Ia. slavonische Eichenfriesen, 27 mm, trocken, 9 und 10 cm breit, 50 und 60 cm lang, und wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Lüthi u. Cie., Holzhandlung, Zürich V.

Auf Frage **16.** Gemahlener Kork, bestes Isoliermaterial für Bierbuffets, liefert billigst die Mech. Korkwarenfabrik Dürrenäsch (Aargau).

Auf Frage **19.** Offerte von Herrn Anton Fangoni, Sonnenberg-Thalweil, geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **20.** Wellblechdächer, freitragend und mit Eisenkonstruktion, liefern Hoeninghaus u. Meißner, Zürich II.

Auf Frage **20.** Wellblechdächer erstellt Hans Stickelberger, Eisenbauwerkstätte, Basel.

Auf Frage **20.** Wellblechdächer erstellen A. Oehler u. Cie, Maschinenfabrik und Eisengießerei, in Aarau.

Auf Frage **23.** Wenden Sie sich gefl. an die Firma Ed. Meier, Zürich I, Material- und Farbwarenhandlung.

Auf Frage **23.** Wenden Sie sich an Maurice Schmidt jgr., in Olten. Derselbe ist bereit, Ihnen gewünschte Auskunft zu geben. Garantiert sichere Abhülfe!

Auf Frage **25.** Bei direkter Ausnützung, also ohne Reservoir, würden Sie cirka 3½ HP erhalten; mittels Erstellung eines Reservoirs, welches alles über Nacht zufließende Wasser fassen könnte, also von cirka 1010 m³ Inhalt (für 14 Stunden Zufluß) dagegen 8½ HP für täglich 10 Stunden. Nähere Auskunft erteilt auf Wunsch Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage **25.** a) Bis 3½ Pferdekräfte. b) 200 mm weite Gußröhren zum Preise von 11 Franken per Meter, montiert, ohne Grabarbeit. Guggenbühl u. Müller, Zürich.

Auf Frage **27.** Sie erhalten 2,6 Pferdekräfte oder 3,6 Pferdekräfte. Flanschenröhren sollten den Druck aushalten. 200 mm weite Muffenröhren, montiert, zum Preise von 11 Fr. per Meter, ohne Grabarbeit. Guggenbühl u. Müller, Zürich.

Auf Frage **27.** Bei 22 m Gefälle und 105 m Rohrleitung erhalten Sie cirka 2,8 HP, bei 30 m Gefälle und 140 m Rohrleitung cirka 3,8 HP, mittelst Erstellung eines Reservoirs von cirka 660 m³ Inhalt, mit 22 m Gefälle ca. 6,8 HP, mit 30 m Gefälle ca. 9,3 HP. Die vorhandene Leitung wird ohne Zweifel für alle Fälle genügen. Nähere Auskunft erteilt kostenfrei Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage **30.** Aug. Etter, Zürich, Stampfenbachstraße 46.

Auf Frage **30.** Bandsäge-Lötapparate liefert als Erfinder und Alleinfabrikant nur J. Henry Bühlmann, Seefeld, Zürich V, zur Industriehalle, a. d. Hallenstraße, sowie dessen Wiederverkäufer, als alle bessern Eisen- und Werkzeuggeschäfte. Versandt nach allen Ländern der Erde.

Auf Frage **30.** Lötapparate für Bandsägeblätter liefern Blum u. Cie. in Neuenstadt (Bern).

Auf Frage **32.** Sestersargen, sowie beschlagene und unbeschlagene Hohlmaße, sog. Sester, Halbsester, Vierling, Mäßli, sowie sämtliche Artikel in gebogenem Sargenholz liefert Gottfried Bopp, Drahtgeflecht-, Metallgewebe- und Siebfabrikation, in Schaffhausen und Hallau.

Auf Frage **32.** Wenden Sie sich an Ed. Reinli, Holzwarenfabrik, Aarburg.

Auf Frage **33.** Wir haben immer vorrätiges Holz zur Schindelnfabrikation zum Verkaufe und könnten Ihnen mit solchem für jedes gewünschte Fabrikat dienen, da wir uns selbst mit der Fabrikation aller möglichen Schindeln befassen. Wünsche daher mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Erni, mech. Schindelfabrik, Wolhusen (Luzern).

Auf Frage **34.** Die Basler Drechslerwarenfabrik von Carl Heitz liefert alle Massenartikel, sowie die feinsten Drechslerwaren.

Auf Frage **34.** Wenden Sie sich an Ed. Reinli, Holzwarenfabrik, Aarburg.

Auf Frage **34.** In der Lage, entsprechen zu können, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten Rud. Häusermann, mech. Drechslerei, Seengen (Aargau).

Auf Frage **35.** Im Säge- und Hobelwerk Wülflingen wäre Platz, Kraft und Licht abzugeben.

Auf Frage **35.** Wenden Sie sich an Hch. Spörri, Mühle, Fischenthal (Zch.), welcher über ein geeignetes Lokal samt Wasserkraft verfügen kann.

Auf Frage **37.** Wenden Sie sich gefl. an die Firma Ed. Meier, Zürich I, Material- und Farbwarenhandlung.

Auf Frage **40.** Ad. Karrer's Wwe. in Kulm bei Aarau wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **43.** H. Steinemann, Schlosser, Birmensdorferstraße 153, Zürich III, ist Ersteller von Abessinierbrunnen.

Auf Frage **43.** Wenden Sie sich gefl. an Jakob Thür, Mechaniker, Altstätten (St. Gallen), welcher schon zu hunderten erstellt hat.

Submissions-Anzeiger.

Erstellung einer Niederdruckdampfheizung in die Frauenklinik **Zürich.** Näheres siehe Amtsblatt vom 15. und 19. April 1898.

Hydraulische Personenaufzüge für Kantonsspital und Frauenklinik **Zürich. Steintreppe** für den Kantonsspital Zürich (Sandstein und Granit ausgeschlossen). **Schlosser-, Schreiner-, Glaser-, Maler-, Parquetarbeiten, Rollladenlieferung** für die Frauenklinik Zürich. **Brennmaterialienlieferung** in sämtliche Staatsgebäude. **Kaminfegerarbeiten** in verschiedene Staatsgebäude. Näheres siehe Amtsblatt vom 15. und 19. April 1898.

Die Gemeinde Pontresina eröffnet Konkurrenz über die Ausführung nachstehend verzeichneter Arbeiten:

1. Erstellung eines **Wasserreservoirs** in Cement, Mauerwerk von 400 Kubikmeter Inhalt.
2. Erstellung einer cirka 225 Meter langen **Wasserzuleitung** in Steingutröhren von 150 mm Lichtweite.

Pläne und Kostenvoranschlag mit Beschrieb liegen beim Vorstand zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind verschlossen bis zum 24. April einzureichen.